



# GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Bergstedt

Eine Stimme  
haben Sie  
schon!


AUSGABE 02/2016 JUNI · JULI · AUGUST

**Familientradition in der 3. Generation**

Seit über 90 Jahren unterstützen wir Familien im Alstertal in ihrer schwersten Zeit.

In unseren ansprechend gestalteten Räumlichkeiten oder in Ihrer gewohnten heimischen Atmosphäre beraten wir Sie einfühlsam in allen Fragen zum Thema Bestattung und Bestattungsvorsorge.

**Wir hören Ihnen zu, begleiten Sie, helfen Ihnen.**



**WEBER**  
**BESTATTUNGEN**  
in Hamburg seit 1924

**Wir sind für Sie da.**

August Weber und Sohn GmbH  
Saseler Chaussee 220, 22393 Hamburg  
Telefon 040 - 601 93 17  
[www.bestattungsinstitut-weber.de](http://www.bestattungsinstitut-weber.de)

**ZusammenLeben**  **Gesellschaft mbH** wohnen  
arbeiten  
leben

**Familienfeiern, Geburtstage, Hochzeiten,  
Veranstaltungen und Seminare.**

Wir vermieten unseren atmosphärisch einmaligen  
Gemeinschaftsraum im Wohldorfer Damm 20 in  
Hamburg-Bergstedt, ca. 100 m<sup>2</sup>. Foyer und  
Küche an Wochenenden verfügbar.

Informationen bei  
ZusammenLeben GmbH  
Tel. 040-604 00 36  
[kontakt@zl-hamburg.de](mailto:kontakt@zl-hamburg.de)  
[www.zl-hamburg.de](http://www.zl-hamburg.de)



**Kaufhaus Rolf Hillmer e.K.** seit 1929  
*Inh. Gerda Hillmer*

Volksdorfer Damm 270  
22395 Hamburg-Bergstedt  
Tel. 040 / 604 92 95  
Fax 040 / 604 41 411

**Öffnungszeiten**  
MO, MI, DO, FR 8 – 18 h  
DI, SA 8 – 13 h

[www.kaufhaus-hillmer.de](http://www.kaufhaus-hillmer.de)  
[kaufhaus.hillmer@t-online.de](mailto:kaufhaus.hillmer@t-online.de)



Hausrat ~ Porzellan ~ Flaschen und Marmeladengläser ~ Spielwaren  
Kurzwaren ~ Wolle ~ Knöpfe ~ Körbe ~ Geschenkartikel ~ Bastelbedarf  
STÄDTER Backartikel und Ausstecher ~ Fotokopien ~ Taschenbücher  
Schreibwaren ~ Gartenartikel ~ Sämereien ~ Zeitschriften

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

wenn ein Kind zur Welt kommt, dann kann es bereits hören. Daher ist es wichtig, dass die Mütter und möglichst auch Väter und Geschwister mit dem Kind bereits im Mutterleib sprechen. Dann kann es in den ganzen Geräuschen zumindest diese eine, diese mütterliche Stimme wiedererkennen, die dem Kind das Leben geschenkt hat und die es gut mit ihm meint. Diese eine vertraute Stimme vom ersten Lebenstag an, sie vermittelt Schutz und Geborgenheit.

Wir sind aber nicht nur Kind unserer Eltern, sondern auch Kinder Gottes. Jedes Kind, das zur Welt kommt, steht unter der Zusage: Du bist ein geliebtes Kind Gottes. In der Taufe wird uns das in besonderer Weise zugesagt. Es ist die Stimme Gottes, die sagt: „Du bist mein geliebtes Kind, an dir habe ich Wohlgefallen.“

Auf diese Aussage bezieht sich auch das Bild auf der Titelseite unseres Gemeindebriefs. „Eine Stimme haben Sie schon!“ Es bezieht sich natürlich auch auf einen Wahlvorgang. Am 1. Advent, am 27. November, werden in unserer Kirche wieder die Kirchengemeinderatswahlen stattfinden. Es macht aber auch deutlich: Einer hat schon für dich votiert, Gott selbst. Bevor du geboren

wurdest, bevor du selbst etwas leisten konntest. Andere Stimmen kommen im Laufe des Lebens dazu, die einem das Gefühl geben: Schön, dass es dich gibt. Du hast eine wichtige Aufgabe auch in meinem Leben. Dabei geht es nicht darum, nun möglichst viele Stimmen zu sammeln oder



sich mit anderen zu messen und zu vergleichen, wie die „Like it“-Buttons der sozialen Netzwerke es nahelegen. Wer hat die meisten Stimmen?

Nein, eine Stimme haben Sie schon. Das genügt zunächst. Es hilft sicherlich, wenn man nicht nur Stimmen sammelt, sondern auch Stimmen gibt. Vielleicht gibt es Menschen in ihrem Umkreis, denen Sie gerne sagen möchten: „Schön, dass

es dich gibt!“ Vielleicht haben Sie es bisher nur versäumt, es zu sagen. Es ist etwas, was man gerne auch immer wiederholen kann.

Bezogen auf die Kirchenwahl möchte ich Sie auch ermuntern, Stimmen zu geben und Stimmen zu sammeln. D.h. überlegen Sie sich gerne, ob Sie als Kandidat oder Kandidatin zur Verfügung stehen können. Ob Sie Zeit und Lust haben, ein solches Ehrenamt zu übernehmen, um das Leben in der Kirchengemeinde in den nächsten sechs Jahren aktiv mitzugestalten. Dazu bedarf es etwas Zeit und Interesse am kirchengemeindlichen Leben. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Gerade eine bunte Mischung der einzelnen Qualifikationen, die jeder Mensch mitbringt, sind dabei von Vorteil.

Aber nehmen Sie auch an der Kirchenwahl teil. Es ist für die Mitglieder im Kirchengemeinderat gut zu wissen, unsere Gemeinde steht auch hinter uns. Daher zählt jede Stimme. Stimmen Sie mit und gestalten Sie mit. Nähere Informationen finden Sie in diesem und in den nächsten Gemeindebriefen. Ich wünsche Ihnen eine fröhliche, heitere und gesegnete Sommerzeit!

*Ihr Pastor Richard Tockhorn*

**D**er Kirchengemeinderat bereitet zur Zeit die Wahl am **1. Advent (27. 11. 2016)** vor. Pastor Tockhorn wurde zum Wahlbeauftragten berufen, Frau Grot zur stellvertretenden Wahlbeauftragten. Bis zum 18. September können Wahlvorschläge eingereicht werden. Der Kirchengemeinderat leitet und verantwortet die Arbeit in der Kirchengemeinde, beschließt den Haushalt, plant und organisiert Projekte, entwickelt Konzepte für die Gemeindegliederarbeit und vertritt die Gemeinde im Rechtsverkehr. Einige Kirchengemeinderatsmitglieder haben angekündigt, sich wieder zur Wahl zu stellen, andere werden ausscheiden. Damit wir eine Wahl durchführen können, suchen wir Menschen, die Lust haben, hier mitzuarbeiten. Bei Interesse oder Fragen stehen die Mitglieder des Kirchengemeinderats gern zur Verfügung.

Seit dem **15. März** hat **Herr Henning von Rosen** die vakante Hausmeisterstelle im Umfang von 12 Stunden pro Woche übernommen. Er ist zuständig für alle haustechnischen Fragen in Kirche und Gemeindehaus. Außerdem sorgt er dafür, dass die Kerzen in der Kirche gesteckt

werden und alles in einem guten Zustand ist. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Herrn von Rosen. Er stellt sich in diesem Gemeindebrief **auf Seite 12** der Gemeinde vor.

Ein Schwerpunktthema der vergangenen Monate waren für den Kirchengemeinderat die Finanzen. Dazu fanden zwei Sondersitzungen statt. Es besteht ein strukturelles Defizit zwischen 25.000 und 30.000 Euro pro Jahr. In den vergangenen Jahren konnten die notwendigen Investitionsmaßnahmen an den Gebäuden durch Entnahme aus den Rücklagen gedeckt werden. So wurden daraus in den vergangenen Jahren der Fußboden in der Kirche, die Innensanierung der Kirche, das Außenmauerwerk und der Umbau des Gemeindehauses finanziert. Mit dem noch ausstehenden Rückbau der bisherigen Kindergartenräume werden die Rücklagen aber aufgebraucht sein. Da wir verpflichtet sind, regelmäßig Gelder für die Bauinstandhaltung im Haushalt vorzuhalten (das sind nach einer Vorgabe des Kirchenkreises etwa 50.000 Euro im Jahr), müssen wir uns kurzfristig Gedanken über Einsparmöglichkeiten machen.

Dazu führen wir zur Zeit Gespräche mit unseren Nachbargemeinden, weil wir uns darauf einstellen müssen, dass in Zukunft nicht mehr in jeder Gemeinde das gesamte Spektrum kirchlicher Arbeit angeboten werden kann. Natürlich bemühen wir uns, auch durch Spenden zusätzliche Einnahmemöglichkeiten zu bekommen, um nicht nur die Gebäude zu erhalten, sondern diese auch mit einem lebendigen Gemeindeleben erfüllen zu können.

Ein erster schmerzlicher Schritt in der Umsetzung dieser finanziellen Fragen war es, die zum 15.4. auslaufende Stelle von Hendrikje Witt für die Leitung des Bergstedter Orchesters nicht weiter verlängern zu können.

Der Kirchengemeinderat dankt Frau Witt für die Arbeit mit diesem generationsübergreifenden Orchester und für ihren großen Einsatz auch im ehrenamtlichen Bereich darüber hinaus seit vielen Jahren.

*Peter-Christian Ochs  
Richard Tockhorn*

### AM 27. NOVEMBER IST KIRCHENWAHL

Erstmals in der gesamten Nordkirche werden in diesem Jahr neue Kirchengemeinderäte gewählt. Die Amtszeit dauert sechs Jahre.

Bis zum **18. September** haben Sie die Möglichkeit, sich oder andere Mitglieder für dieses Amt vorzuschlagen. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen Mitglied unserer Gemeinde und älter als 18 Jahre sein. Wir suchen Menschen, die ihre Talente, ihre Kompetenzen und ihr Engagement einbringen möchten, um in der Gemeinde mitzubestimmen. Das Formular für die Wahlvorschläge gibt es im Kirchenbüro oder im Internet unter [www.nordkirche.de/mitstimmen](http://www.nordkirche.de/mitstimmen).

Anfang Oktober erhalten alle Wahlberechtigten per Post eine Wahlbenachrichtigungskarte. Selbstverständlich ist auch eine Briefwahl möglich, die Benachrichtigungskarte dient als Antrag.

In einer Gemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst am **6. November** werden sich die Kandidatinnen und Kandidaten persönlich vorstellen.

Am Wahltag selbst, **am 1. Advent**, ist das Wahllokal im Gemeindehaus **von 11 bis 18 Uhr geöffnet**. Mischen Sie sich ein und stimmen Sie mit!

**NEU:** Bei dieser Wahl dürfen erstmals alle Gemeindeglieder mitwählen, die bis zum 13. November ihr 14. Lebensjahr vollendet haben.

**Eine Stimme  
haben Sie  
schon!**

Nordkirche.de/Mitstimmen   
Kirchengemeinderatswahl 2016

## WARUM WIR MITGLIED IM KGR SIND



Mir macht es Spaß...

...mit zu gestalten.  
...etwas bewegen zu können.  
...mit Menschen zu arbeiten.  
...gemeinsam Schönes und Nettes zu tun.

Jeder kann etwas beitragen!

*Peter Ochs*



**Eine Stimme  
haben Sie  
schon!**



*Anke Grot*

Glauben braucht den anderen, darum engagiere ich mich gern bei Arbeiten, die das Gemeindeleben bereichern und die Gemeinschaft fördern. Das mache ich mit viel Spaß und Freude, denn ich möchte, dass unsere Kirche als lebendige, menschnahe und offene Kirche noch stärker als bisher Anlaufstelle für Menschen aller Altersgruppen wird. Wenn Sie das auch möchten und dabei mithelfen wollen, bringen Sie sich mit Ihren Ideen, Talenten und Stärken in die Gestaltung unserer Gemeinde ein!



*Doris Wetzig*

Ich bringe gern meine beruflichen Fähigkeiten, meinen Pragmatismus und meine Talente in den Kirchengemeinderat (KGR) ein. Diese Form des Dienstes an der Gemeinschaft in der Bergstedter Kirchengemeinde gibt meiner christlichen Heimat ein Gesicht. Es macht einfach Freude, sich sinnvoll in einem Ehrenamt zu engagieren, Verantwortung zu übernehmen für Dinge, die ich will und kann, und zu sehen, was daraus erwächst.

Zu unserer Gemeinde gehören die unterschiedlichsten Menschen. Daher braucht auch der KGR Mitglieder aus möglichst vielen verschiedenen Professionen.



*Ingrid Prager*

## TERMINE



### THEOLOGISCHER GESPRÄCHSKREIS

mit Pastor Richard Tockhorn

**Dienstag, 7. Juni, 20 Uhr**

#### Der Plan geht nicht auf – Trügerische Vision vom neuen Menschen

Der Mensch ist Ebenbild Gottes, so können wir es in der Bibel lesen. Aber Gott reut es immer wieder, ein solches Ebenbild geschaffen zu haben. Immer wieder wächst daraus die Sehnsucht, mit der Menschheit noch einmal neu anzufangen. Ein neuer Mensch zu werden, der der Ebenbildlichkeit Gottes entspricht. Aber es ist eine trügerische Vision vom neuen Menschen. Der Plan geht irgendwie nicht auf.

**Dienstag, 5. Juli, 20 Uhr**

#### Die Religionsstifter und die Gewalt

Was sagen die Religionsstifter der drei großen monotheistischen Religionen zur Gewalt? Und wie gewalttätig verhalten sich Mose, Jesus und Mohammed selbst? Wir wollen uns beschäftigen mit dem Gewaltverständnis von Judentum, Christentum und Islam.

Wer sich telefonisch vorher anmeldet (Kirchenbüro ☎ 6 04 91 56) oder direkt per E-Mail (pastor.tockhorn@kirchebergstedt.de), erhält eine eigene Einladung und eine Lektüreempfehlung für den Abend. Aber auch spontan Interessierte sind herzlich willkommen.



#### Kinderbibeltag

**25. Juni 2016**

10 bis 13 Uhr

„Turmbau zu Babel“

Für Kinder im Alter von 4 bis 12 Jahren.

Wir werden erfahren, wie der Bau eines hohen Turms zu einer Sprachverwirrung führte. Wir beginnen um 10 Uhr mit einer Andacht in der Kirche. Anschließend singen, spielen und basteln wir zur biblischen Geschichte. Dazu gibt es ein Frühstück.



#### TAIZÉ ANDACHTEN IN ST. GABRIEL

1. Juni und 6. Juli, jeweils um 19.00 Uhr,  
nach der Sommerpause wieder am 7. September

### DIE SKATFREUNDE



**treffen sich immer am  
3. Mittwoch im Monat**

**15.6. mit Grillen  
auf der Terrasse  
20.7. | 17.8.**

**von 19 bis 21.30 Uhr  
im Gemeindehaus.**



**Tritt ein!**

– Die Kirche ist offen –

**Bis Ende Oktober 2016**

öffnen die Karkwieser wieder regelmäßig die Kirche für interessierte Besucher, und zwar **jeden Sonntag** von **15 bis 17 Uhr.**

Wünsche für Führungen außerhalb der o.g. Zeiten nimmt das Kirchenbüro entgegen

☎ 6 04 91 56.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## TERMINE

# BERGSTEDTER HERBSTMARKT

Dieses Jahr wird am **1. und 2. Oktober** bereits unser dritter Herbstmarkt stattfinden, bei dem wieder viele schöne Dinge wie beispielsweise selbstgekochte Marmeladen, handgestrickte Socken und Kinderspielzeug aus Holz angeboten werden. Auch an das leibliche Wohl, den Bücher-, den Floh- und den Pflanzenmarkt wird gedacht werden. Viele Aktivitäten für Kinder und Erwachsene laden zum Mitmachen ein. Weitere Einzelheiten erfahren Sie im nächsten Gemeindebrief.

Wenn Sie uns beim Herbstmarkt unterstützen wollen, sprechen Sie gern Pastor Tockhorn (☎ 64 86 28 34) an. Wir freuen uns!

*Alke Kelling für das Herbstmarkt-Team*



- Anzeigen -



**Reparatur aller Fabrikate  
TÜV & AU  
Karosserie- & Lackarbeiten  
Reifenservice  
Telefon 604 98 44**

**Kfz-Meisterbetrieb Bergstedter Chaussee 214  
22395 Hamburg**



**Bernhard Han & Sohn „St. Anskar von 1880“**

Wandsbeker Chaussee 31 22089 Hamburg  
Tel.: 040-25 41 51 61  
Fax: 040-25 41 51 99

Saseler Damm 31 22395 Hamburg  
Tel.: 040-600 18 20  
Fax: 040-600 18 299

www.han-bestatter.de · info@han-bestatter.de

**Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen  
Bestattungsvorsorge-Verträge und Versicherungen**

Nutzen Sie die Möglichkeit eines persönlichen Informationsgesprächs in unseren Besprechungsräumen oder bei Ihnen zu Hause.

Mitglied/Partner von:




## TERMINE

# „WAS IST DAS FÜR EIN WUNDERSCHÖNES GELÄNDE...“

... sagen viele Menschen, die die Bergstedter Kirche besuchen. Große parkähnliche Gelände sind in der Stadt rar. Schön, dass wir unser Grundstück mitten in Bergstedt haben. Aber es will auch gepflegt sein. Dies wird seit vielen Jahren ausschließlich von Ehrenamtlichen übernommen. Wir haben dazu eine kleine Gartengruppe, die sich während der Saison einmal im Monat an einem Sonnabend trifft, um alles wieder schönherzurichten. Darüber hinaus sind einzelne von ihnen aber fast täglich auf dem

Grundstück, um alles in Ordnung zu halten. In diesem Jahr wurde ein neuer Rasenmäher angeschafft, der es ermöglicht, die große Rasenfläche schneller und leichter zu mähen. Wenn Sie Zeit und Lust haben, uns in unserer Gartenarbeit zu unterstützen, freuen wir uns sehr. Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro (☎ 6 04 91 56). So können die Menschen auch weiterhin sagen: „Was ist das für ein wunderschönes Gelände!“

*Richard Tockhorn*

Die nächsten Gartentage, jeweils von 9.30 Uhr bis 15 Uhr (mit Mittagessen), sind am 18. Juni und 9. Juli



*Eckhard Sprenger und Gerhard Unbescheid*

## MUSIKFEST DER MUSIKSCHULE BERGSTEDT Sonntag, 10. Juli 2016 ab 10 Uhr

- Eröffnung in der Aula der **Stadtteilschule Bergstedt** mit dem Musical „Pippi Langstrumpf“.
- Viele abwechslungsreiche Klassenzimmer-Konzerte
- „Junge Talente präsentieren ihr Können auf der großen Bühne“
- Instrumentenbauer stellen die Bauweisen und Instrumente vor
- Ausprobieren verschiedener Instrumente
- Kinderschminken, Hüpfburg und Cafeteria

## TERMIN-VORSCHAU 2016

24. September	Kinderbibeltag
1. Oktober	Herbstmarkt
2. Oktober	Herbstmarkt & Erntedankfest
18. - 21. Oktober	Kinderbibelwoche
23. Oktober	Abschlussgottesdienst zur Kinderbibelwoche
Oktober / November	Krokus-Pflanz-Aktion (genauer Termin folgt)
6. November	Gemeindeversammlung zur Kirchenwahl
11. November	Martinsfest
27. November	Kirchenwahl

Irrtum und Änderungen vorbehalten. Stand: Mai 2016

## VERLEIHUNG DER EHRENNADEL AN GERTRAUDE HARMS



engagiert sie sich nach wie vor voller Tatendrang. Auch wenn die Augen nicht mehr so richtig mitmachen, ist das für Gertraude Harms kein Grund, die Hände in den Schoß zu legen. Sie ist zur Stelle, wenn Hilfe gebraucht wird, unaufgeregt und tatkräftig tut sie, was getan werden muss. Hier zeigt sich ihr Blick für das Wesentliche, den sie sich durch ihre langjährige Tätigkeit in der Gemeinde und für die Gemeinde erworben hat. Ob in den 60er und 70er Jahren als Mitglied im seinerzeitigen Kirchenvorstand (u.a. als Schriftführerin) oder bis heute in den damals gegründeten verschiedenen Kreisen und Gruppen - wenn Kirche sie braucht, ist sie da.

Weltkrieg Gefallenen aus Bergstedt das Ehrenmal entworfen, das 1925 auf der Fläche hinter dem Altarende der Kirche in Gestalt eines Hügelgrabs errichtet worden ist.



In der Bergstedter Kirche hat sie geheiratet und nach 50 Jahren auch ihre Goldene Hochzeit gefeiert, hier sind ihre Kinder getauft und konfirmiert worden.

Sohn Udo Harms ist seit einigen Jahren Vorsitzender des Freundeskreises der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergstedt.

Für Gertraude Harms gehört ehrenamtliches Engagement ganz selbstverständlich zu ihrem Leben, auf das sie dankbar zurückblickt.

Mit der Verleihung der Ehrennadel dankt die Kirchengemeinde ihr für die über so viele Jahre geleistete Arbeit.

Anke Grot

Sie ist den Weihekreuzen nachempfunden, die sich an der Ostwand der Bergstedter Kirche befinden, die Ehrennadel, die einmal jährlich beim Fest der Ehrenamtlichen an verdiente Gemeindeglieder verliehen wird.

In diesem Jahr hat Gertraude Harms sie erhalten. Schon über 90-jährig ist sie immer noch aktiv – im Töpferkreis, im Diakonischen Kreis und beim Geburtstagskaffee

## Sommerfest Programm

- 11 Uhr  
**Open-Air-Gottesdienst** mit der Kinderkantorei hinter der Kirche
- 12.30, 13.30, 14.30 Uhr  
**Märchenerzählerin** im Märchenzelt
- 14 Uhr  
**Gospelchor** im Innenhof
- **Filzen** für Kinder
- vielfältiges **Spielangebot** auf der sommerlichen Wiese
- **Ein Rettungswagen** zum Anschauen und Anfassen steht bereit
- **Cafeteria** mit selbstgebackenen Kuchen
- **Grillstand** mit Würstchen und leckeren Salaten



## UNSER NEUER HAUSMEISTER

Hallo, mein Name ist Henning von Rosen und ich bin seit 15. März 2016 in der Gemeinde Bergstedt als Hausmeister und Küster beschäftigt. Ich bin 58 Jahre jung und habe einen 30-jährigen Sohn. Ich komme ursprünglich aus Stuttgart und bin 2011 nach Hamburg gekommen, um in der freien Gemeinde Neugraben als leitender Gärtner zu arbeiten. Dort fand ich auch zu Jesus Christus, unserem Herrn. Von der Ausbildung her bin ich Gartenbauingenieur. Zur Gemeinde Bergstedt kam ich mehr oder weniger durch



Zufall. Ich suchte eine Wohnung und fand diese auch bei Herrn Eymann gleich um die Ecke der Gemeinde. Da ich zu der Zeit kurzfristig arbeitslos war, ging ich ganz einfach zur Gemeinde rüber und fragte, ob sie für mich Arbeit haben. Pastor Tockhorn berichtete mir dann, dass sie zu Jahresanfang einen neuen Hausmeister suchen. Und diese Stelle bekam ich dann Gott sei Dank. Es macht mir sehr viel Freude, für die Gemeinde zu arbeiten, und ich wurde von allen sehr freundlich aufgenommen.

Mit besten Grüßen  
Henning von Rosen

## BUNTE MEILE - TALENTE ENTDECKT

Erstmals in diesem Jahr war auch die Kirchengemeinde Bergstedt neben den zahlreichen Infoständen der Bergstedter Initiativen, Vereinen und Einrichtungen mit einem Stand auf dem Kirchengelände vertreten. Hier konnten Interessierte von Mitgliedern des Freundeskreises der Ev.-Luth. Kirche in Bergstedt e.V. und des Förderkreises der Kirchenmusik in Bergstedt e.V. sowie des Kirchengemeinderates etwas



über das gemeindliche Leben mit seinen vielen Angeboten für Jung und Alt erfahren. Und weil Kirche von Mitwirkung lebt, wurde auch über Talente und Gaben gesprochen, die zur Bereicherung des Gemeindelebens eingebracht werden können. Vielleicht spüren auch Sie einmal ihren Vorlieben nach und entdecken so ihre Lust auf ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde – Sie bereichern damit nicht nur Ihr Leben!

Anke Grot



Am Sonntag, dem 3. April öffnete von 15 bis 17.30 Uhr zum ersten Mal das Café International die Türen des Bergstedter Gemeindehauses. Eine gemeinsame Veranstaltung des Freundeskreis Asyl und Wohnen in Bergstedt und der Kirchengemeinde. Weit über hundert Menschen kamen am ersten Nachmittag zusammen. Der lange Saal reichte gar nicht aus, aber dank des wunderschönen Frühlingwetters konnte der Außenbereich mit einbezogen werden. Viele Kinder genossen das besonders. Viele Menschen aus Bergstedt kamen zusammen. Solche, die schon lange in

Bergstedt leben, und andere, die aus den Flüchtlingsunterkünften in der Rodenbeker Straße und am Volksdorfer Grenzweg. Es war eine wunderschöne Atmosphäre, alle begegneten sich freundlich. An den Tischen mischten sich alte und neue Bergstedter, Junge und Alte, Männer und Frauen. Diejenigen, die quasi als Gastgeber das Café vorbereitet haben, und die Gäste. Es wurde erzählt, Schach gespielt und Kaffee oder Tee getrunken. Dazu gab es selbstgebackenen Kuchen. Viele Flüchtlinge bemühten sich Deutsch zu sprechen und konnten das trotz kurzer Aufenthaltszeit in Deutschland schon erstaunlich gut. Für sie ist eine solche Begegnung eine gute Integrationshilfe und eine Möglichkeit, sich in der deutschen Sprache zu erproben. Und wenn dann mal ein Wort fehlt, wird kurzfristig aufs Englische



ausgewichen oder mit der App auf dem Handy das passende Wort gesucht. Seitdem ist das Café International an jedem Sonntagnachmittag geöffnet. Alle sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auch über alle, die Lust haben hier aktiv mitzuwirken und über diejenigen, die gelegentlich einen Kuchen spenden können. Bitte melden Sie sich dann vorher im Kirchenbüro. ☎ 6 04 91 56 oder pastor.tockhorn@kirchebergstedt.de



Der ev. Kindergarten Bergstedt hat eine neue Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst eingerichtet. Hierfür suchen wir ab sofort jemanden zur Unterstützung im pädagogischen und hauswirtschaftlichen Bereich. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ev. Kita Bergstedt  
Volksdorfer Damm 268  
22395 Hamburg  
☎ 040 - 6 04 67 37  
E-Mail: bergstedt@eva-kita.de



# HUMOR ALS AUSDRUCK

Ein Kommentar von Pastor Richard Tockhorn

Lachen befreit. Das hat jeder schon einmal erfahren. Gerade dann, wenn die Situation ohnehin schon angespannt ist, ein Gespräch vielleicht nicht so verläuft, wie wir uns das vorgestellt haben, dann kann eine witzige Bemerkung etwas auflockern, eine andere Perspektive in das Geschehen bringen. Selbst bei Trauerfeiern erlebe ich das. Wenn aus dem Leben eines Verstorbenen erzählt wird und plötzlich leuchtet eine komische Begebenheit wieder auf, oder ich nenne eine Charaktereigenschaft, die den Verstorbenen kennzeichnet, dann huscht nicht selten ein Lächeln über die Angehörigen trotz der traurigen Situation und jeder denkt: „Ja, so war er.“ Und die angespannte Situation des Abschiednehmens weicht einer heiteren Erinnerung.

Lachen ist die beste Medizin und Humor heilt, das wissen die Ärzte seit vielen Jahrhunderten und setzen es zum Teil bewusst ein.

Forschungen haben ergeben, Menschen, die viel lachen, leben gesünder und länger. Umso mehr stellt sich die Frage, warum unsere kirchliche Botschaft meistens so ernst daher kommt und viele Menschen immer noch glauben, in der Kirche dürfe nicht gelacht werden. Da müsse alles sehr andächtig zugehen und Andacht heißt für die meisten still und nicht heiter. Woher das kommt,



weiß ich nicht. Natürlich ist die Bibel kein Witzbuch, aber wer sie genau liest, findet schon einiges zum Schmunzeln, schildert sie doch Menschliches und manchmal Allzumenschliches.

Eine besondere Form des Humors ist es, über sich selbst lachen zu können. Dazu gehört die Haltung einer besonderen inneren Freiheit. Menschen mit einem hohen Maß an Perfektion an sich selbst, fällt das naturgemäß schwieriger, weil sie sich fortwährend als scheiternd erleben. Sie scheitern an ihren selbst gesteckten Zielen. Scheitern macht humorlos. Wer über sich selbst lachen kann, akzeptiert auch das Scheitern als eine natürliche, menschliche und alltägliche Begebenheit des Lebens. Und wir wissen: Menschen mit Humor und der Fähigkeit, auch über sich selbst Witze zu machen, sind locker und sympathisch. Viel mehr, als die, die sich selbst ständig rechtfertigen müssen.

# DER FREIHEIT

Humor verändert die Sichtweise. Das, was wir als unerschütterliche Gesetzmäßigkeit kennen, wird plötzlich in Frage gestellt. Das kann befreien, wie man an den Karikaturen auf dieser Seite sehen kann. Da kommt plötzlich eine Außenperspektive hinein. Wer sich so an kirchliche Abläufe gewöhnt hat, dass sie ihm „in Fleisch und Blut übergegangen sind“, der wird von jemandem, den sie völlig fremd sind, erinnert: Was tut ihr da eigentlich? Meint ihr nicht, Jesus würde manchmal von seinem Kreuz absteigen und sagen: Dafür stehe ich nicht mehr zur Verfügung? Wenn wir das Kreuz immer als Heilsbotschaft erfahren haben, ist es dann nicht heilsam, auch daran erinnert zu werden, dass es eigentlich eine grausame antike Foltermethode ist?

Je fester und sicherer wir in unserem eigenen Glauben sind, desto weniger ficht das unseren Glauben an. Daher dürfen für mich Satire oder Karikaturen auch religiöse Kernbereiche treffen. Es kann da für mich kein Tabu geben. Allerdings ist nicht jede Satire automatisch gut, nur weil sie ein Tabu bricht.

Kunst hat etwas mit Können zu tun. Satire ist eine besondere Kunstform, die offensichtlich nicht jeder beherrscht. Wir merken es selbst, dass nicht jeder Witz uns zum Lachen bewegt und nicht jede Satire uns anspricht.

Nun erfahren wir in diesen Tagen, dass es doch einige sehr humorlose Menschen gibt, deren religiöse Gefühle schnell verletzt sind. Es ist nicht die Aufgabe von Satire zu verletzen. Wer sie in dieser Absicht betreibt, hat sein Ziel verfehlt und sollte das unterlassen. Aber es



ist Ausdruck unserer Kultur der Freiheit, die nicht zuletzt durch den christlichen Glauben und die reformatorische Idee geprägt ist, dass es keine Denktabus geben kann. Es ist immer ein Erkenntnisvorteil, Dinge auch mal in einen völlig anderen Zusammenhang zu stellen. Das darf jeder denken und auch äußern. In dieser Freiheit unserer Gedanken und unseres Gewissens darf uns niemand einschränken oder behindern. Freilich sollten wir dabei vor allem vor der eigenen Haustür kehren und nicht nur mit dem Finger auf andere zeigen.

Die jüdische Religion macht uns das in hervorragender Weise vor mit ihrem reichen Schatz an sich selbst in Frage stellenden Witzen:

Levy steht an der Klagemauer und jammert: „Gott! Mein Sohn, den ich immer im Glauben erzogen habe, wird plötzlich katholisch!“ Kommt von oben eine Stimme: „Wem erzählst Du das?“ Fragt Levy: „Und was soll ich jetzt tun?“ Antwortet Gott: „Mach's wie ich, schreib ein Neues Testament!“



**FENNER** Immobilien  
 Verkauf von Häusern, Wohnungen und Grundstücken

**Gutschein für eine kostenlose Wertermittlung Ihrer Immobilie!**

Büro Hamburg: Tel.: 040 - 605 507 27  
 Büro Scharbeutz: Tel.: 04524 - 70 642 70  
 fenner-immobilien@t-online.de  
 www.immobilien-fenner.de  
 „Für den Verkäufer ist unser Service kostenfrei!“

**Kunsthandlung Alstertal**  
 Ihr Fachgeschäft für Bilder, Rahmen und Passepartouts  
 Große Auswahl in Ihrer Nähe

**Marlies Stoob**  
 Frahmredder 10 • 22393 Hamburg  
 S-Bahn Poppenbüttel  
 Tel.: 040-601 49 43, Fax: 040-601 43 89

**Geschäftszeiten:**  
 Di.-Fr. 9.00-13.00 und 15.00-18.00 Uhr  
 Sa. 10.00-13.00 Uhr

**LANDHAUS OHLSTEDT**  
 HOTEL - RESTAURANT - CAFÉ - PARTYSERVICE  
 HAMBURG - OHLSTEDT

Wir bieten Räumlichkeiten für Ihre Feier von 12 - 120 Personen.

**Saisonale Spezialitäten,**  
 wie z.B. Spargel, Maischolle, neue Matjes und frische Pfifferlinge (nach Saison).

**Hausgemachte frische Kuchenauswahl,**  
 gern auch zum Mitnehmen...

TÄGLICH GEÖFFNET - KEIN RUHETAG - KÜCHE VON 11:30 - 22:00 UHR  
 TELEFON: 040 - 605 67 00 - U1-BAHN OHLSTEDT - BUS 276  
 ALTE DORFSTR. 5 - 22397 HAMB. - WWW.LANDHAUS-OHLSTEDT.DE



# Wolfgang Griem



## Kraftfahrzeug-Meister-Betrieb

Wartung, Reparatur, TÜV, Unfallschäden, Reifen

Alte Schmiede 2-6  
 22395 Hamburg-Bergstedt

Tel. 040 / 604 96 20  
 Fax 040 / 604 58 29

## AUF DEN HUND GEKOMMEN

Kurz vor dem Gemeindefest veranstaltet das Lichtspielteam am **15. Juli** wieder einen gemütlichen Grill- und Filmabend auf der Terrasse des Langen Saals. Diesmal zeigen die Lichtspieler eine in schwarz-weiß gedrehte Fantasy-Komödie aus dem Jahre 1957 mit dem wunderbaren Peter Ustinov in einer Paraderolle.



Zum Inhalt:

**Der** hartherzige Anwalt und Hausbesitzer Herr Bozzi pflegt Bettler mit Hundegebell von seiner Türe zu verjagen. Zur Strafe wird er in einen **Hund** verwandelt. Nun selbst hungernd und frierend, erfährt er das Leben aus einer anderen Perspektive. Mensch kann er erst wieder werden, wenn jemand ihn liebt - ausgerechnet ihn. Aber weil das Schicksal nie ganz unerbittlich ist, kreuzt **der** kleine Toni den Weg des **Herrn Bozzi...** (der so **hieß**);



„Diese Komödie ist ein ausgesprochen schöner Film voller Witz und Dramatik, pointenreich und humorvoll.“



Nicht nur wegen der anrührenden Handlung, sondern auch durch die vielen stilvollen historischen Ansichten vom New York der 1950er-Jahre ein sehr sehenswerter Film! Peter Ustinov mit seinem unnachahmlichen Mienenspiel und der Kinderstar Pablito Calvo spielen ihre Rollen wirklich meisterhaft, doch der eigentliche Glanzpunkt ist unbestreitbar der Hund „Bozzi“. Der Hund ist sensationell!“ (Kommentar auf [moviepilot.de](http://moviepilot.de)). Ein Familienfilm-Klassiker für Groß und Klein!

Freitag, 15.7. 2016 18.30 Uhr Grillen auf der Terrasse	19.30 Uhr Filmbeginn Gemeindehaus Langer Saal	Eintritt, Getränke und Knabbereien sind frei - eine Spende zur Deckung der Kosten wird daher gern und dankend angenommen.
---	--	---

## GOTTESDIENSTE

### JUNI

<b>Sonntag</b> 2. Sonntag nach Trinitatis	<b>05.06. 2016</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) Pastor Dr. Butt
<b>Sonntag</b> 3. Sonntag nach Trinitatis	<b>12.06. 2016</b>	10.00 Uhr  18.00 Uhr	Familiengottesdienst Pastor Tockhorn Bürgerkanzle Das Team der Bürgerkanzle
<b>Sonntag</b> 4. Sonntag nach Trinitatis	<b>19.06. 2016</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) Pastor Brinkmann
<b>Sonntag</b> 5. Sonntag nach Trinitatis	<b>26.06. 2016</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Tockhorn

### JULI

<b>Sonntag</b> 6. Sonntag nach Trinitatis	<b>03.07. 2016</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) Propst i.R. Lehmann
<b>Sonntag</b> 7. Sonntag nach Trinitatis	<b>10.07. 2016</b>	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Singspiel und Verabschiedung von Dagmar Balke Pastor Tockhorn
<b>Sonntag</b> 8. Sonntag nach Trinitatis	<b>17.07. 2016</b>	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Einführung von Dörte Wenker Pastor Tockhorn anschließend Gemeinde-Sommerfest
<b>Sonntag</b> 9. Sonntag nach Trinitatis	<b>24.07. 2016</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) Pastor Dr. Butt
<b>Sonntag</b> 10. Sonntag nach Trinitatis	<b>31.07. 2016</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor i.R. Dierking

## GOTTESDIENSTE

### AUGUST

<b>Sonntag</b> 11. Sonntag nach Trinitatis	<b>07.08. 2016</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) Pastor i.R. Dierking
<b>Sonntag</b> 12. Sonntag nach Trinitatis	<b>14.08. 2016</b>	10.00 Uhr	Plattdeutscher Gottesdienst in Hoisbüttel Pastor i.R. Denker An diesem Tag findet in Bergstedt kein Gottesdienst statt
<b>Sonntag</b> 13. Sonntag nach Trinitatis	<b>21.08. 2016</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) Pastor Dr. Butt
<b>Sonntag</b> 14. Sonntag nach Trinitatis	<b>28.08. 2016</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Möller-Barbek

## BÜRGERKANZEL - ALLES HAT SEINE ZEIT

Bürgerkanzle – das bedeutet, Menschen zu suchen und zu finden, die bereit sind, sich auf eine Abenteuerreise durch ihr eigenes Leben einzulassen; Menschen, die bereit sind, sich damit zu beschäftigen, was ihr Leben und ihre Arbeit ausmacht, wovon sie sich leiten lassen und was ihnen – besonders in schwierigen Situationen – Halt gibt. Bürgerkanzle bedeutet, mit solchen Menschen und ihrer Geschichte einen besonderen Gottesdienst zu feiern – einen Gottesdienst anders, als mit sonntäglicher Liturgie und Orgelmusik. Bürgerkanzle bedeutet auch ein regionales Projekt – getragen von Menschen aus allen drei Kirchengemeinden und begleitet von Pastoren mit einem regionalen Auftrag.

Bürgerkanzle bedeutet für das Team, sich immer wieder neu auf eine sehr intensive Biografie-Arbeit mit den Menschen einzulassen, die auf die Kanzle eingeladen sind. Jetzt gilt auch für die Bürgerkanzle, dass alles seine Zeit hat. Für das Team der Bürgerkanzle ist nach sechseinhalb Jahren jetzt die Zeit gekommen, „Tschüs“ zu sagen. Das wollen wir gemeinsam feiern mit dem letzten Bürgerkanzle-Gottesdienst am **12. Juni um 18 Uhr** in der **Bergstedter Kirche**. Im Mittelpunkt dieses Gottesdienst werden Sinn-Such-Erfahrungen des Bürgerkanzle-Teams aus sechseinhalb Jahren Bürgerkanzle-Arbeit stehen.



Das Bürgerkanzle-Team: hinten v.l.n.r. Frank Braatz, Oliver Wildner, Anja & Thomas Glogau  
vorn v.l.n.r. Britta Kähler, Bärbel Bahlo, Marianne Witten

Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich zu Gesprächen, Rückblick und einem kleinen Snack ins Bergstedter Gemeindehaus ein.

Für das Bürgerkanzle-Team: Frank Braatz

**Hermann Wendt's**  
Klempnerei und Installation e. K.



Bergstedter Chaussee 119  
22395 Hamburg

Telefon: 040-604 91 80  
Fax: 040-604 91 06

www.wendts-klempnerei.de  
info@wendts-klempnerei.de



Diakonie pflegt

**Gott sei Dank, hier zählt der Mensch**

Auch ganz in Ihrer Nähe in einer von über 80 Pflege-Einrichtungen der Diakonie in Hamburg.

Wir beraten Sie gerne persönlich, jeden Tag, rund um die Uhr und kostenlos.

www.pflege-und-diakonie.de  
Service-Telefon 0800-011 33 33

Bei uns finden Sie sofort aktuelle freie Plätze im Seniorenheim, in der Kurzzeitpflege und Pflegedienste oder Tagespflege-Einrichtungen.

**Ihr Pflegeheim in den Walddörfern**

**Margarethenhof**

Senioren & Pflegeheim  
Margarethenhof  
Wohldorfer Damm 156  
22395 Hamburg - Bergstedt  
Tel.: 040 - 604 87 42  
Fax: 040 - 604 02 40  
Mail: info@margarethenhof-hamburg.de

In unserem gemütlichen Haus mit großer Garten-Wintergartenanlage finden Sie in gepflegter Umgebung ein neues Zuhause.

- individuelle Pflege für alle Pflegestufen
- Einzel- & Doppelzimmer mit Bad
- eigene Möblierung möglich
- Aufnahme von Urlaubsgästen und Kurzzeitpflege
- Pflegekassen-, beihilfe- und sozialhilfeberechtig
- umfangreiche Dementenbetreuung

www.margarethenhof-hamburg.de




**Der erfahrene Pflegedienst in Ihrer Nähe!**

Inh:  
Frau Cornelia Dziambor &  
Frau Susanne Radtke GbR



**Bürozeiten:**  
Mo-Fr: 9.00-15.00 Uhr  
und nach Vereinbarung!

Wohldorfer Damm 12, 22395 Hamburg ☎ 040 6 05 53 99

**HAUS FRÖHLICH**  
Seniorenpflege mitten im Herzen von Bergstedt

- ★ Professionelle und liebevolle Pflege in familiärer Atmosphäre
- ★ Komfortable 1- und 2-Bett-Appartements mit Badezimmer, teilweise mit Balkon
- ★ Alle Mahlzeiten (Menüwahl) werden in eigenen Küchen frisch zubereitet
- ★ Zahlreiche Beschäftigungsangebote durch unseren Betreuenden Dienst
- ★ Kurzzeitpflege und Probewohnen sowie ggf. Bezug von Sozialhilfe

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

Telefon 040 - 60 44 11 10 www.hausfroehlich.de  
Haus Fröhlich, Rodenbeker Straße 3-5, 22395 Hamburg



**ZWEI WERKSTATT-NACHMITTAGE:  
BETREUUNGSVERFÜGUNG – PATIENTENVERFÜGUNG**

Im vergangenen Jahr luden das Projekt „Kirche mittendrin“ und der Kirchenkreis Hamburg-Ost, Fachbereich „Leben im Alter“, ein. Die Orientierungstage „Wohnformen – Lebensformen“ begleiteten Interessierte an fünf Nachmittagen bei der Beschäftigung mit unterschiedlichsten Fragen rund um das Thema „Leben im Alter gestalten“. Damals wurde auch der Wunsch nach einem Angebot geäußert, das es möglich macht, konkret zu den Themen „Betreuungsverfügung und Patientenverfügung“ zu arbeiten. Das setzen wir nun mit zwei Angeboten um:

**Sonnabend, 25.6. 2016  
14.30 bis 17 Uhr  
Kirchenkreisgebäude, Rockenhof 1**  
Thema „**Betreuungsverfügung**“. Referent ist Michael Knackstedt, Mitarbeiter in der Betreuungsstelle Altona der Stadt Hamburg.

**Sonnabend, 16.7. 2016  
14.30 bis 18 Uhr  
Kirchenkreisgebäude, Rockenhof 1**  
Thema „**Patientenverfügung**“. Referentin ist Prof. Dr. Ruth Albrecht, Leiterin der Arbeitsstelle „Ethik im Gesundheitswesen“ in

Hamburg. Bei dieser Veranstaltung soll ausreichend Zeit sein, um selbst mit dem Abfassen einer Patientenverfügung zu beginnen. Deshalb ist die Zahl der Teilnehmenden auf 15 beschränkt. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach dem Eingang der Anmeldungen.

Beide Veranstaltungen sind **kostenfrei**. Die Veranstaltungen können einzeln besucht werden. Um Anmeldung wird gebeten: Kirsten Möller-Barbek, ☎ 5 19 00 08 32 oder E-Mail: k.moeller-barbek@kirche-hamburg-ost.de.



**GOTTESDIENST**  
Senator-Neumann-Heim · Willy-Becker-Saal  
Heinrich-von-Ohlendorff-Str. 20  
19. Juni 2016 · 10 Uhr  
mit Pastor Weisswange aus Hoisbüttel

## 25 JAHRE ARBEIT MIT KINDERN IN BERGSTEDT

Im Oktober 1991 übernahm ich die erste Kindergruppe, die ich 15 Jahre lang mit viel Freude und vielen Höhepunkten leitete. Parallel dazu bot ich Blockflötenunterricht an. Das sprach sich schnell herum und bald hatte ich eine große Schar beisammen. An drei Nachmittagen unterrichtete ich in Gruppen von einem bis fünf Kindern. Es kamen Anfänger und Fortgeschrittene.

Bei Steinway besuchte ich Rhythmikkurse und in der Volkshochschule Farmsen bildete

ich mich ständig weiter. Akkordeon spielen lernte ich mit zehn Jahren bei einem Kneipenwirt in Köln. Mit Kindern war ich schon immer gern zusammen und so konnte ich meine Fähigkeiten ausbauen.

Viele kleine Auftritte hatten wir: im Gottesdienst, bei besonderen Geburtstagen, am Gemeindefest, Heilig Abend zum Krippenspiel und vor dem 2. Advent hörten Eltern und Großeltern Advents- und Weihnachtsmusik. Besondere Höhepunkte waren die musikalischen Märchen „Der kleine Stern“ und „Kleiner Bär“ von Johannes Bornmann. Hier spielten wir dreistimmig und meine Tochter Susanne fügte als Erzählerin den Text zur Musik ein. Es flöteten 25 Kinder mit Schwung und Begeisterung. Der Applaus war uns sicher.

Schon vor Jahren hatte ich auch Kinder aus Afghanistan und Kasachstan. Wenn ein Kind in der Gruppe nicht mitkam, gab ich ihm Einzelunterricht. Die Musik-Theorie lief parallel, so dass die Schüler im Unterrichtsfach Musik

meist gute Noten bekamen. Die Kinder kommen meist mehrere Jahre zum Unterricht und meine älteste Blockflötenschülerin Christin Petersen, inzwischen 32 Jahre alt und von Beruf Apothekerin, hilft mir noch immer beim Vorspiel.

Jahrelang musizierten wir in Altenheimen und dem Senator-Neumann-Heim. Noch immer gehe ich gern zum Unterricht, obwohl ich im Juni 75 Jahre alt werde.

Mit Beginn der Sommerferien beende ich nun meinen Blockflötenunterricht. Ich danke der Kirchengemeinde für die Räume, die wir benutzen durften.

Rückblickend auf diese schöne und abwechslungsreiche Zeit möchte ich mit einem Zitat von Wilhelm von Humboldt schließen, welches mich all die Jahre in meiner Arbeit begleitet hat:

„Im Grunde sind es doch die Beziehungen zu den Menschen, welche dem Leben seinen Wert geben.“

*Dagmar Balke*



Dagmar Balkes Verabschiedungsgottesdienst findet am **10. Juli um 10 Uhr** statt!

...und das schrieb eine ehemalige und langjährige Flötenschülerin Dagmar Balkes vor einigen Jahren zum Abschied, als sie mit dem Flöten aufhörte:

„Liebe Frau Balke, vor 12 Jahren habe ich angefangen, bei Ihnen Flöten zu lernen. Es hat mir von Anfang an bis heute immer sehr viel Spaß gemacht und ich bin jede Woche wieder gern zu Ihnen gekommen. Ich erinnere mich noch gut an mein erstes Adventsflöten. Damals sollte

ich mit einer anderen Schülerin zusammen ein Solo bei „Kling, Glöckchen, Klingelingeling“ spielen und habe mich total verspielt, weil ich so aufgeregt war. Seitdem hatten wir viele Vorspiele, bei denen ich mich jedes Mal gefreut habe, wenn ich zusammen mit den anderen zeigen konnte, was ich gelernt habe. Besonders schön fand ich das Vorspiel des kleinen Bären und unser fast jährliches Flöten von „Luleise Jesulein“. Flöten hatte am Mittwoch immer absolute Priorität, denn es war

nicht nur das Hobby, welches ich am längsten hatte, sondern auch eines meiner liebsten. Besonders Ihre Lebensfreude, Freundlichkeit und Aufgeschlossenheit haben mich immer begeistert. Sie sind ein toller Mensch und ich konnte viel von Ihnen lernen. (...) Vielen, vielen Dank für die wunderbare Zeit! Ich werde Sie nie vergessen und immer an Sie denken, wenn ich mal wieder meine Flöte hervorhole. Ihre Lisa Köppen“

Liebe Frau Balke, im Namen der Kirchengemeinde Bergstedt möchte ich Ihnen sehr herzlich für Ihre intensive, unser Gemeindeleben überaus bereichernde Tätigkeit in den letzten 25 Jahren danken. Ob in den Kinder- und Jugendgruppen, im Kindergottesdienst oder in der Musik: Sie haben den Kindern nicht nur mit viel Geduld das Flötenspiel beigebracht, sondern auch biblische Inhalte vermittelt und Ihren persönlichen Glauben vorgelebt. Damit haben Sie einen wertvollen Grundstock gelegt, der die Kinder und Jugendlichen ihr Leben lang begleiten wird. Genießen Sie nun ihren Ihnen von Herzen gegönnten „Ruhestand“ und bleiben Sie der Gemeinde weiterhin zugetan.

*Richard Tockhorn, Vors. des Kirchengemeinderates*



Vorspiel beim Gemeindefest 2002

**Die Rad Retter** Mobile Fahrradwerkstatt



☎ 040 / 605 743 47  
✉ info@dierodretter.de  
📍 www.die-rad-retter.de

Mo - Fr 9 – 19 Uhr  
Sa 9 – 13 Uhr  
und nach Vereinbarung

Melchior Schubert Zweiradmechaniker  
montags von 14 bis ca. 18 Uhr: Musikschule Bergstedt  
freitags von 9 bis 14 Uhr: U-Bahnhof Hoisbüttel

**Alte Mühle Bergstedt**

Veranda · Kate · Das Haus am See · Mühlendiele

Alte Mühle 34 · 22395 Hamburg-Bergstedt  
Telefon: 040 604 91 71 · www.alte-muehle-hamburg.de

Öffnungszeiten  
Montag & Dienstag geschlossen  
Mittwoch ab 15 Uhr  
Donnerstag ab 15 Uhr  
Freitag ab 12 Uhr  
Sonnabend ab 12 Uhr  
Sonntag ab 12 Uhr  
Warme Küche bis 21 Uhr



*Qualität in Ihrer Nähe!*

**Lemsahler FISCHMARKT**

Frischfisch ~ Räucherfisch  
Hausgemachte Salate ~ Fischplatten

Lemsahler Dorfstr. 23  
22397 Hamburg  
Tel.: 0177-4507100  
Mail: mikra@maksimo.de

Öffnungszeiten:  
Di, Mi, Fr 9.00 - 16.00  
Sa 9.00 - 14.00



**Junge Musikakademie Hamburg**

- Musikalische Früherziehung
- Instrumentalunterricht | Gesang
- Studienvorbereitungsjahr
- Ensembles | Orchester | Popchor
- Bandcoaching
- YOU! Young Musical Academy

Bergstedt | Bergstedter Chaussee 110  
Volksdorf | Im Alten Dorfe 25a  
Tel 60013445  
Info@musikschule-bergstedt.de  
www.musikschule-bergstedt.de

## IMPRESSUM

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Bergstedt  
Volksdorfer Damm 268 · 22395 Hamburg  
E-Mail: gemeindebrief@kirchebergstedt.de

Redaktion: Richard Tockhorn (V.i.S.d.P.), Alke Kelling, Bernd Moje, Maud Mundschenk  
Karikaturen: Winfried Besslich, Karsten Schley,  
Fotos: Anke Grot, Kirsten Möller-Barbek, privat,  
Wikipedia

Anzeigen: Maud Mundschenk  
Produktion: Ernst Allen ☎ 040. 50 55 88  
Druck: Missing Link! Verlag oHG  
Auflage: 5.000 Exemplare.

Der nächste Gemeindebrief erscheint zum 1. September 2016  
Redaktionsschluss ist am 15. Juli 2016.



Auf der Suche nach Urlaubslektüre für den Urlaub finden Sie in der Bücherstube der Kirchengemeinde Bergstedt eine große Auswahl an antiquarischen Büchern aus allen Bereichen, die gegen eine Spende erworben werden können. Die Einnahmen kommen der Gemeinde zu Gute.

Längst vergriffene Titel und Raritäten sind hier ebenso zu entdecken wie aktuelle Unterhaltungsliteratur, Klassiker, Biographien, und Theologisches. Außerdem gibt es jede Menge Fach- und Sachbücher aus allen Bereichen, Kinderbücher, Hobby- und Tierbücher, Politisches und Geschichtliches, Bildbände, Reiseführer und eine große Abteilung Lebenshilfe und Gesundheit. Ein Besuch in der Bücherstube lohnt sich immer – nicht nur vor dem Urlaub.

Das Gemeindehaus ist montags bis freitags von 7.30 bis 14 Uhr und sonntags von 9 bis 12 Uhr sowie von 15 bis 17.30 Uhr geöffnet. Schmökern Sie ohne Zeitdruck, bis Sie das gefunden haben, was Sie im Urlaub gern lesen möchten. Bei der großen Auswahl ist bestimmt für jede und jeden etwas dabei!



Und wenn nicht, habe ich noch einen Lesetipp für Sie: „Das geheime Leben der Bäume“. Peter Wohlleben, ein ehemaliger Staats-Förster, der heute einen umweltfreundlichen Forstbetrieb einschließlich eines Friedwalds in der Eifel leitet, erzählt in diesem lesenswerten Buch äußerst kurzweilig faszinierende und höchst erstaunlichen Fähigkeiten der Bäume. Gut verständlich zieht er die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse ebenso heran wie seine eigenen unmittelbaren Erfahrungen mit dem Wald und schafft so für den Leser eine aufregend neue Begegnung mit einer bisher verborgenen Welt. Wir als Leser schließen Bekanntschaft mit einem Lebewesen, das uns vertraut schien, uns aber hier erstmals in seiner ganzen Lebendigkeit vor Augen tritt.

Erstaunliche Dinge geschehen im Wald: Bäume, die miteinander kommunizieren, Bäume, die ihren Nachwuchs, aber auch alte und kranke Nachbarn liebevoll umsorgen und pflegen, Frühlingstage zählen oder sich vor Fressfeinden warnen, Bäume, die Empfindungen haben, Gefühle, ein Gedächtnis. Unglaublich? Aber wahr! Wer das Buch gelesen hat, wird die Bäume - im Wald und an der Straße - mit anderen Augen betrachten.

Anke Grot



### BESUCH DES HILDESHEIMER DOMS

**Dienstag, 9. August 2016** • Dombesuch mit ausführlicher und fachkundiger Begleitung von 11 bis 12 Uhr, anschließend um 13 Uhr Mittagessen im Restaurant „Nil“ im Römer- und Pelizaeusmuseum.

Rückreise um 18 Uhr, Rückkehr ca. 20.30 Uhr.

**Abfahrt Bergstedt: Bushaltestelle Friedhof 7.25 Uhr**

**Abfahrt Hoisbüttel: An der Lottbek 22-26 8.00 Uhr**

Der Fahrpreis beträgt 24,00 € inkl. Eintritt.

**Das Mittagessen ist von jedem Teilnehmer selbst zu zahlen.**

Anmeldung:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hoisbüttel ☎ 040-53 02 67 93 (Anrufbeantworter)

Bitte nennen Sie Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und das Datum der

Ausfahrt. Meldeschluss: Montag, 8. August, 12.00 Uhr



Wintergärten • Fenster • Treppenhäuser • Dachrinnen u.a.

Bergstedter Chaussee 89 • 22395 Hamburg  
Telefon 040/604 97 34 • Telefax 040/604 95 46  
info@horst-laser.de • www.horst-laser.de

Sie feiern...  
...wir machen alles andere

Konfirmationen  
Hochzeiten  
Familienfeste  
essen mit Freunden

Betriebsfeiern  
Tagungen

gerne berate ich Sie persönlich

**Ma  
Lous**  
simply food  
Café & Catering



MaLous  
Café & Catering  
Marion Louís

web: malous-catering.de  
eMail: info@malous-catering.de

Schöneberger Str. 44  
22149 Hamburg

Tel.: 0 40 - 66 85 14 161  
Fax: 0 40 - 52 90 10 99  
Mobil: 01 76 - 22 86 55 65

### DIE BERGSTEDTER KIRCHE UND IHRE (GEBURTS-)URKUNDE



Eckhard Seidel aus Bergstedt entdeckte im Museum für Geschichte und Seefahrt in Riga einen Siegelstempel Johannes II., Bischof in Riga, der nachgewiesen identisch ist mit dem Siegel unserer Urkunde aus dem Jahre 1293.

Die Bergstedter Kirche verdankt ihre Größe einem Ablassbrief, den Johannes II. von Riga im Jahre 1293 für diese Kirche ausgestellt hat. Johannes von Riga muss die Bergstedter Kirche gekannt haben, wuchs er doch in einem Kloster bei Segeberg auf. Er wurde in Bremen

zum Bischof geweiht und auf seinem Weg nach Riga, auf der alten Königsstraße, kam er unmittelbar an der Bergstedter Kirche vorbei.

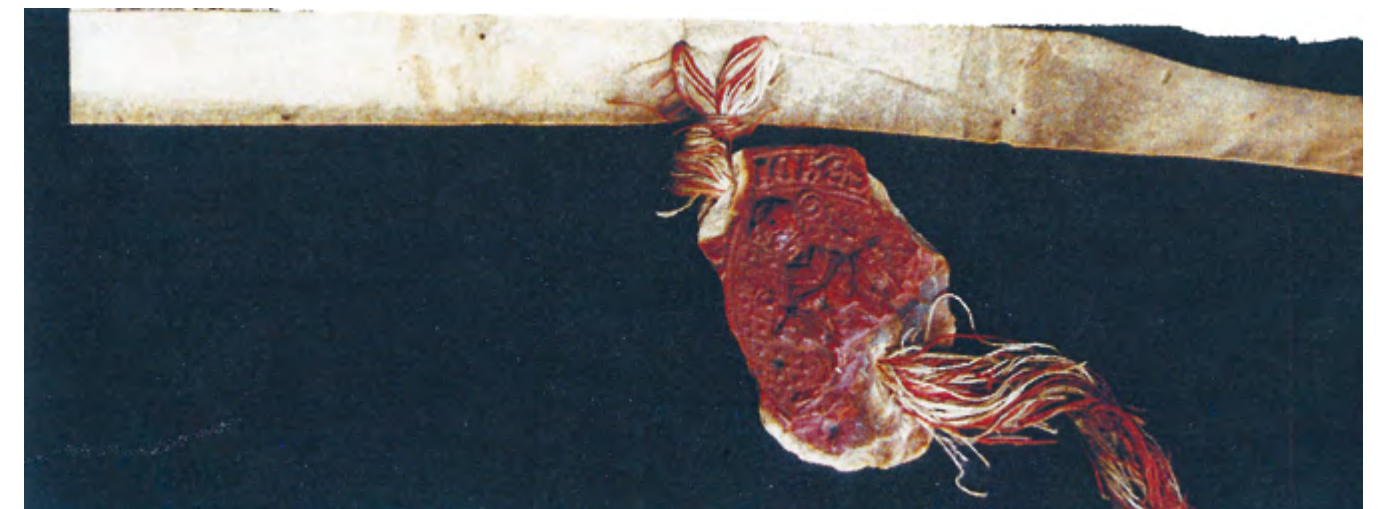
Die Spenden müssen reichlich geflossen sein. So entstand daraus unsere Kirche in ihrer jetzigen Größe, nur ergänzt durch den barocken Turmanbau von 1745. Eine in Norddeutschland seltene Hallenkirche mit freitragender Balkendecke. Die vorhandenen historischen originalen Weihkreuze bestätigen, dass die Kirche in der vorhandenen Größe aus

der Wende vom 13. zum 14. Jahrhundert stammt, also mit den Spenden dieses Ablassbriefes fertiggestellt werden konnte.

Ich empfehle jedem Rigabesucher, in dem Museum in Riga den Siegelstempel der Geburtsurkunde unserer Kirche anzusehen.

Eine Kopie der Urkunde hängt in der Kirche.

Gerhart Zell



## MUSIK IN BERGSTEDT UND VOLKSDORF

Liebe Gemeinde!  
Vor den Sommerferien erwartet Sie in unserer Kirche noch ein abwechslungsreiches musikalisches Programm.

Im Juni liegt der Schwerpunkt auf Konzerten in kleiner Besetzung. Den Anfang macht KMD Michael Kriener mit einem Orgelkonzert, dann folgt eine Musikalische Vesper mit einem achtköpfigen Vokalensemble und Motetten der Bach-Familie, Ende des Monats sind dann wieder Andreas Gärtner an der Orgel und Cornelia Schünemann am Saxophon zu Gast.

Im Juli kommen die Chöre der Gemeinde zum Zuge. Es beginnt mit einem Konzert der Kantorei, die gemeinsam mit Jonas Kannenberg an der Orgel und den Gesangssolistinnen Ilse-Christine Otto und Kathrin Bröcking romantische Musik

**Sonnabend, 4. Juni, 20 Uhr  
Kirche Bergstedt**  
Orgelkonzert  
Werke von Buxtehude, Bach, Brahms und Mendelssohn  
Michael Kriener, Orgel  
Eintritt frei, Kollekte erbeten

für Chor und Orgel darbietet, dann geht es weiter mit dem Singspiel „Der Regenbogenfisch“. Die Spatzen und Küken der Kinderkantoreien Bergstedt und Volksdorf singen und spielen die Geschichte vom schönen, aber einsamen Fisch mit den herrlichen Glitzerschuppen.

Den Schlusspunkt setzt dann die Gospel Connection gemeinsam mit dem Pianisten Markus Bruker und dem Schlagzeuger Manuel Hansen mit Gospel and More.

Auch beim Sommerfest erwarten Sie noch einige musikalische Leckerbissen – lassen Sie sich überraschen!  
Auch bei schönem Wetter lässt es sich in unserer Kirche gut aushalten und bei einem Glas Orgelwein auf dem Vorplatz wird man das eine oder andere Konzert an hoffentlich lauen Sommerabenden noch nachklingen lassen können!

*Ihre Corinna Pods*

**Sonnabend, 11. Juni, 18 Uhr  
Kirche Bergstedt**  
Musikalische Vesper  
„Fürchte Dich nicht“  
Motetten der Familie Bach  
Eva-Christina Piekarienen und Corinna Pods, Sopran  
Kathrin Bröcking und

Viola Kobabe, Alt  
Markus Bruker und Jonathan Gable, Tenor  
Lars Nysten und Clemens Kühn, Bass  
Cordula Freudenstein, Orgelcontinuo  
Eckhard Ludwig, Violoncello  
Eintritt frei, Kollekte erbeten

**Sonntag, 19. Juni, 18 Uhr  
Kirche am Rockenhof**  
Kammermusikkonzert  
Antonio Vivaldi: Sonate in a-Moll für Violoncello und b.c.  
Jaques Ibert: „Pièce“ für Flöte solo  
Sofia Gubaidulina: „In croce“ für Violoncello und Orgel  
Francois Hugues Leclair: „Rivière Rouge“ für Flöte und Violoncello  
Jean Baptiste Loeillet: Sonate a-Moll für Flöte, Violoncello und Orgel  
Isabelle Herold, Flöte  
Christiane Reiling, Violoncello  
Timo Rinke, Orgel  
Eintritt: € 12 / € 8,- (ermäßigt)



**Sonnabend, 25. Juni, 18 Uhr  
Kirche Bergstedt**  
Konzert für Saxophon und Orgel  
Cornelia Schünemann, Saxophon  
Andreas Gärtner, Orgel

**Sonntag, 26. Juni, 18 Uhr  
Kirche St. Gabriel**  
Sommerkonzert  
der Kantorei St. Gabriel  
Leitung: Karl-Otto Richters

**Sonnabend, 9. Juli, 20 Uhr  
Kirche Bergstedt**  
Konzert für Chor und Orgel  
Werke von Mendelssohn und Rheinberger  
Ilse-Christine Otto, Sopran  
Kathrin Bröcking, Alt  
Jonas Kannenberg, Orgel  
Kantorei Bergstedt  
Leitung: Corinna Pods

**Sonntag, 10. Juli, 10 Uhr  
Kirche Bergstedt**  
Marcus Pfister und Detlev Jöcker:  
„Der Regenbogenfisch“  
Ein Liederspiel  
Kinderkantoreien Bergstedt und Volksdorf  
Sophie Kühn und Katharina Ochs, Violine  
Clemens Kühn, Sprecher  
Timo Rinke, Klavier  
Leitung: Corinna Pods

**Sonnabend, 16. Juli, 18 Uhr  
Kirche Bergstedt**  
Gospel and more  
Manuel Hansen, Schlagzeug  
Markus Bruker, Klavier  
Gospel Connection Bergstedt  
Leitung: Corinna Pods

**Sonntag, 17. Juli, 11 bis 16 Uhr  
Rund um die Bergstedter Kirche**  
Sommerfest der evangelischen Kirchengemeinde Bergstedt  
Mit den Kinderkantoreien Bergstedt und Volksdorf sowie der Gospel Connection Bergstedt

*Gospel Connection Bergstedt*



**Freitag, 19. August, 19 Uhr  
Kirche am Rockenhof**  
Chor-Orchesterkonzert  
Johann Sebastian Bach:  
Kantate BWV 47 „Wer sich selbst erhöht, der soll erniedrigt werden“  
Kantate BWV 150 „Nach dir, Herr, verlanget mich“  
Messe in G-Dur  
Kochi Bach Kantaten Verein (Japan)  
Bremer Barockorchester  
Chiyuki Okamura, Sopran  
Nobue Obara, Alt  
Stephan Zelck, Tenor  
Kazuho Obara, Bass  
Leitung: Joji Obara



Wir in Bergstedt

Es ist das Buch über Bergstedt, ein Buch für alte und neue Bergstedter. In diesem Buch wird ein Blick auf die Bergstedter Geschichte geworfen. In einer Art Rundgang führt das Buch durch viele Aspekte unseres schönen Bergstedts. Da ist die Landschaft mit ihren Teichen, Bächen, zwei großen Naturschutzgebieten, einem Naturdenkmal und der wunderschönen Feldmark. Zum heutigen Bergstedt gehören auch die unterschiedlichen

Wohnquartiere, die im Ort im Laufe der Zeit an vielen Stellen entstanden sind. Die Menschen treffen sich in zahlreichen Vereinen, Einrichtungen und Institutionen, die ein wichtiger Teil des Lebens in Bergstedt sind. Ganz viele Menschen haben zu diesem Buch mit Texten und Bildern beigetragen und damit ein Bild des heutigen Bergstedt entworfen. Herausgegeben von Karin Cordes, Alke Kelling, Joachim Pohlmann und Susanne Wischhöfer

Verlag Joachim Pohlmann  
ISBN 978-3-9816317-3-9  
210 x 210 mm  
192 Seiten 13,80 €

Die Bücher sind erhältlich im Kaufhaus Hillmer, der Drogerie Flöß, im Buchhandel und beim Verlag.

 **Verlag Joachim Pohlmann**  
Stüfelort 21  
22395 Hamburg  
Tel.: 04304 88 40  
Fax: 04304 88 60  
email: wir@pohlmann-bergstedt.de



Text Karina Beuck, Illustrationen Joana Hegemann und Friedrich Beyle.

Ein Kinderbuch, in welchem die sechsjährige Kathrin von dem Leben in ihrem Dorf erzählt. Wie sie mit ihrer Freundin Futter für die Kaninchen holen und sich um Gänse, Enten und Hühner kümmern muß. Die Johannishege ist das große Dorffest im Sommer. Kathrin freut sich besonders auf Weihnachten, da dürfen die Kinder den ganzen Tag spielen und müssen nicht bei der Arbeit helfen

ISBN 978-3-9816317-0-8  
279 x 210 mm  
54 Seiten 19,80 €



Hamburg-Winterhude | Alsterdorfer Str. 79  
Tag- und Nachruf 040 - 51 51 20  
info@ehlers-bestattungen.de

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Bestattungsvorsorge

Ihr persönlicher Ansprechpartner aus Bergstedt: Björn Henke



TAUFEN

- |                              |   |
|------------------------------|---|
| Claas Bäumlner               | Lennard Kolbow  |
| Kilian Bredow                | Bennit Krafft   |
| Jonna Linea Conrads          | Felix Ludwig  |
| Nele Elisabeth Charlotte Dau | Coco Frida Maßheimer  |
| Noah Dörmer                  | Mimi Rosa Maßheimer   |
| Annalena Louisa Hagendorff   | Max Neumann   |
| Annemarie Sophie Hagendorff  | Laura Isabelle Pampel                                       |
| Yolanda Huck                 | Jonte Simon Pfau  |
| Bjarne Colm Justus Kelling   | Julius Pleus  |
| Lasse Fionn Marcus Kelling   | Jannes Rabe   |
| Marten Sean Gaius Kelling    | Fritz Henri Tramm   |
|                              | Elsa Theodora Frieda Marie<br>Freiin Heereman von Zuydtwyck |

TRAUUNGEN

- Timothy Daniel und Eva Marie Bryant, geb. Bringezu  
Olaf und Keren Engelmann, geb. Gonzales Leiva

BESTATTUNGEN

- |  |          |
|--|----------|
| Hanni Lina Lisa Dieffenbacher, geb. Kohler | 91 Jahre |
| Inge Grete Gertrud Paul, geb. Kausow       | 76 Jahre |
| Frieda Minna Anna Ueck, geb. Burzlauff     | 96 Jahre |
| Ruth Ursula Zemke, geb. Plötz              | 87 Jahre |
| Hermann Erich Gerhard Ziplies              | 80 Jahre |



## GRUPPEN UND KREISE

### KIRCHENMUSIK

#### Corinna Pods

Kantorin und Organistin  
☎ 51 31 06 42

#### Kantorei

jeden Donnerstag  
Zeit: 20 - 22 Uhr

#### Gospelchor

„Gospel Connection“  
jeden Mittwoch  
Zeit: 20 - 21.30 Uhr

#### Kinderkantorei

##### Spatzenchor

jeden Freitag  
Zeit: 15 - 15.45 Uhr  
Kindergartenkinder und  
Kinder der 1. Klasse

##### Kleine Kurrende

jeden Freitag  
Zeit: 15.55 - 16.40 Uhr  
Kinder der 2. und 3. Klasse

##### Große Kurrende

jeden Freitag  
Zeit: 16.45 - 17.45 Uhr  
Kinder ab 4. Klasse

Ort: Alle Chorproben finden  
im Chorraum des  
Gemeindehauses statt.

#### Flöten mit Kindern

Dagmar Balke  
☎ 6 04 79 00  
jeden Donnerstag  
Zeit: 14.30 - 18 Uhr  
Ort: Gemeindehaus

#### Jugendband

Hendrikje Witt  
☎ 01 72 - 6 77 96 86  
jeden Mittwoch  
Zeit: 15 - 17 Uhr  
Ort: St. Gabriel  
Sorenremen 16

#### Kammerorchester

Gudrun Lübkert  
☎ 01 72 - 4 32 71 45  
alle 14 Tage am Donnerstag  
Zeit: 18.30 - 20 Uhr  
Ort: Gemeindehaus

### KINDER UND JUGEND

#### Marion Komm

Diplom - Gemeindepädagogin  
☎ 6 03 76 41

#### Eltern-Kind-Gruppe

ab 6 Monate bis 3 Jahre  
Nicole Halbleib  
☎ 64 08 92 10  
jeden Donnerstag  
i. d. Schulferien nach Absprache  
Zeit: 8.30 - 10 Uhr  
Ort: Gemeindehaus  
Obergeschoss

#### WunderBar · offener Treff

für Jugendliche ab 13 Jahren  
jeden Montag und Donnerstag  
Zeit: 19 - 21 Uhr  
(nicht in den Schulferien)  
Ort: Gemeindehaus  
Kirche am Rockenhof

#### Pfadfinderstamm Bapu

Caro Kiess · ☎ 01 73 - 6 50 42 15  
caro.kiess@googlemail.com

#### Geckos (Jg. 98/99)

jeden Montag  
Zeit: 17 - 18.30 Uhr

#### Wombats (Jg. 01/02/03)

jeden Mittwoch  
Zeit: 18.30 - 20 Uhr

#### Pfadfinderstamm Bapu

- Fortsetzung -

#### Schildis (Jg. 04/05)

Janina Bornemann  
☎ 015 90 -2 47 52 90  
jani.bothemann@gmail.com  
jeden Dienstag  
Zeit: 16.30 - 18 Uhr  
Ort (für alle:) Gemeindehaus, OG

### ERWACHSENE

#### Bastelkreis

Ute Roitzsch  
☎ 6 04 88 08  
jeden Mittwoch  
Zeit: 18.30 Uhr  
Ort: Gemeindehaus,  
**NEU** Langer Saal

#### Die Karkwieser

Gerhart Zell  
☎ 6 04 07 32  
Kirchenöffnung von Ostern  
bis zum Reformationsfest  
jeden Sonntag  
Zeit: 15 - 17 Uhr

#### Frauenkreis I

Elke Külper  
☎ 6 04 95 65  
jeden 1. Mittwoch im Monat  
Zeit: 14.30 Uhr  
Ort: Gemeindehaus

## GRUPPEN UND KREISE

#### Frauenkreis II

Annegrit Zell  
☎ 6 04 07 32  
jeden 1. Montag im Monat  
Zeit: 15.30 Uhr  
Ort: Gemeindehaus

#### Diakonischer Kreis

Ute Roitzsch  
☎ 6 04 88 08  
Geburtstagsbesuche u.ä.

#### DRK Gymnastik

Frau Gross  
☎ 6 04 75 23  
jeden Dienstag  
Zeit: 9 - 12 Uhr  
Ort: Gemeindehaus  
Chorraum

#### Lichtspiel im Kirchspiel

Marianne Witten  
☎ 43 27 01 03  
jeden 3. Freitag im ungeraden Monat  
Zeit: 19.30 Uhr  
Ort: Gemeindehaus  
Langer Saal

#### Nähgruppe

Alke Kelling  
☎ 6 04 02 07  
Ort/Zeit: nach Absprache

#### Senioren-Kaffeeklappe

Holger Schulz  
☎ 01 76 - 52 40 25 28  
alle 14 Tage am Dienstag in den  
geraden Kalenderwochen  
Zeit: 14.30 - 16 Uhr  
Ort: Gemeindehaus  
Langer Saal

#### Skatgruppe

Alfred Meyer  
☎ 6 01 57 32  
jeden 3. Mittwoch im Monat  
Zeit: 19 - 21.30 Uhr  
Ort: Gemeindehaus

#### Theologischer Gesprächskreis

Pastor Richard Tockhorn  
☎ 64 86 28 34  
Jeden 1. Dienstag im Monat  
Zeit: 20 - 21.30 Uhr  
Ort: Gemeindehaus

#### Töpferkreis

Gertraude Harms  
☎ 6 04 99 64  
jeden Mittwoch  
Zeit: 10 - 12 Uhr  
Ort: Gemeindehaus  
**NEU** Chorraum

**Anonyme Alkoholiker** jeden Montag ☎ 192 95 (Hamburger Kontaktstelle)  
Zeit: 20 - 21.30 Uhr · Ort: Gemeindezentrum Hoisbüttel, An der Lottbek 22

## ADRESSEN

### Kirchenbüro

Gemeindesekretariat Dörte Wenker

**NEU** Volksdorfer Damm 268 · 22395 Hamburg

☎ 6 04 91 56 · Telefax: 6 04 92 56

E-Mail: info@kirchebergstedt.de

www.kirchebergstedt.de

### Bürozeiten:

Montag, Dienstag und Freitag 9 bis 11 Uhr

Donnerstag 16 bis 17.30 Uhr, Mittwoch geschlossen

Konto der Kirchengemeinde Bergstedt:

Haspa IBAN: DE49 2005 0550 1058 2439 30

### Gemeindepastor

Richard Tockhorn, Kirchengemeinde Bergstedt

Volksdorfer Damm 268 a · 22395 Hamburg

**NEU** ☎ 6 04 91 66 (Büro) · 64 86 28 34 (Pastorat)

E-Mail: pastor.tockhorn@kirchebergstedt.de

### Pastoren in der Region

Kirchengemeinde Hoisbüttel

Ralf Weisswange · ☎ 6 05 07 58

An der Lottbek 28 a · 22949 Ammersbek

Kirchengemeinde Volksdorf

Jasper Burmester · ☎ 6 03 60 37

Gabriele Fritzsche · ☎ 6 03 01 94

Cornelia Gentzsch · ☎ 6 03 52 86

Rockenhof 5 · 22359 Hamburg

Diakonische Gemeinwesenarbeit

Pastorin Kirsten Möller-Barbek · ☎ 5 19 00 08 32

Rockenhof 1 · 22359 Hamburg

### Jugendkirche & KonfiCamp

Meiendorfer Straße 47 · 22145 Hamburg

Diakon Oliver Wildner ☎ 32 03 29 61

mobil: 01 76 - 19 51 98 44

E-Mail: o.wildner@jugendkirche-hamburg-ost.de

### Kirchenmusik

Kantorin und Organistin Corinna Pods

☎ 51 31 06 42

E-Mail: c.pods@web.de

### Kindergarten

Bärbel Bolzendahl

Volksdorfer Damm 268 · 22395 Hamburg

☎ 6 04 67 37 · Telefax: 69 46 44 26

E-Mail: bergstedt@eva-kita.de

### Jugend- & Konfirmandenarbeit in der Region

Marion Komm · ☎ 6 03 76 41

Jugendbüro: Rockenhof 5 · 22359 Hamburg

E-Mail: regionjugend@kirche-in-volksdorf.de

### Freundeskreis der Ev.-Luth. Kirche in Bergstedt e.V.

Udo Harms · udo.harms.hh@t-online.de

Haspa IBAN: DE32 2005 0550 1058 2127 11

### Förderkreis der Kirchenmusik in Bergstedt e.V.

Elisabeth Boysen-Ennen · ☎ 6 07 28 87

E-Mail: elisabeth.boysen-ennen@hamburg.de

Hamburger Volksbank IBAN: DE28 2019 0003 0089 3652 08

### Förderverein des Ev. Kindergarten Bergstedt e.V.

Bärbel Bolzendahl · ☎ 6 04 67 37

E-Mail: bergstedt@eva-kita.de

Haspa IBAN: DE43 2005 0550 1058 2132 89

**NEU**

## ANZEIGEN

SEIT 1919  
RUNDUM-SERVICE  
QUALITÄT & viele Wohnideen

Karl Waldemar Peters GmbH  
Saseler Chaussee 211  
Mo-Fr 9-19, Sa 9-18  
Tel. 040/600 19 60

VORBEISCHAUEN LOHNT SICH

www.kwp-baumarkt.de  
www.kwp-home.de

**kwp**  
BAUMARKT

**BIOTOP**

- Gartengestaltung
- Teichbau
- Naturspielplätze
- Baumpflege

040 - 601 06 80 [www.biotop-hamburg.de](http://www.biotop-hamburg.de)

**Ihre Maklerin mit Herz und Verstand**

Aufgrund meiner 20-jährigen Berufserfahrung garantiere ich Ihnen eine **realistische Marktwerteinschätzung** und verkaufe oder vermiete Ihre Immobilie schnell, individuell und für Verkäufer **courtagefrei**.

Kontaktieren Sie mich gern, um einen persönlichen Kennenlernertermin zu vereinbaren.  
Ich freue mich auf Sie!

**Yvonne Ackermann**  
Immobilienmanagement

Schillingkoppel 4 · 22393 Hamburg  
Telefon: 040 333 679 22  
Mobil: 01578 321 08 70  
Mail: huus4you@email.de  
Web: www.huus4you.de

Verkauf · Vermietung · Beratung · Marktwerteinschätzung

## Planen und Bauen zum Wohlfühlen

- private Wohn- und Mehrgenerationenhäuser
- barrierefreies Bauen
- Bauen im Bestand
- Neu- / Umbauten für Schulen u. Kindertagesstätten
- gewerbliche Bauten
- Verwaltungsbau
- Wärmeschutzsanierung
- Bauberatung



*Kommen Sie spontan vorbei, wir beraten Sie gern!*

HOSPITAL ZUM  
HEILIGEN GEIST  
Kleine Stadt für Senioren



## Mehr Vielfalt im Leben

*Entdecken Sie die „Kleine Stadt“ als Ihren Ort,  
wo das Leben bis ins hohe Alter vielfältig bleibt.*

Ob Restaurant-, Konzert- oder Theaterbesuch, Krämer-  
laden, Bank, Friseur, Apotheke, Kegelbahn, Schwimmbad  
oder Parkanlage – bei uns finden Sie alles!

### Die Vielfalt der Wohnformen und Angebote

- Wohnen mit Service
- Ambulante Pflege
- Rundum-Pflege
- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Hausnotruf, Menüservice

Jobs unter:  
[www.hzhg.de](http://www.hzhg.de)



Hospital zum Heiligen Geist  
Hinsbleek 11 · 22391 Hamburg

[info@hzhg.de](mailto:info@hzhg.de)  
[www.hzhg.de](http://www.hzhg.de)

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern!  
Telefon (0 40) 60 60 11 11